



Deutscher Verein
für öffentliche
und private Fürsorge e.V.

aktuell

12. April 2016

Terminhinweis

ASD-Bundeskongress 2016 thematisiert wachsenden Druck auf die Sozial- und Jugendhilfe

Unter dem Motto: „Qualität unter Druck: Positionen und Perspektiven in prekären Zeiten“ veranstaltet der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. vom 14. bis 16. September 2016 den 5. ASD-Bundeskongress. Veranstaltungsort ist die Universität Kassel. Für die Eröffnungsveranstaltung ist Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig angefragt. Erwartet werden rund 400 Teilnehmende, die sich mit den durch neue gesetzliche Entwicklungen verbundenen Anforderungen an die Führungs- und Fachkräfte der Sozial- und Jugendhilfe und der Allgemeinen Sozialen Dienste befassen. Diskutiert werden die Entwicklung von Fachlichkeitsprofilen und die Bedeutung der grundlegenden sozialstaatlichen Sicherungssysteme für den ASD. Ziel des Bundeskongresses ist es, unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen, die Kernaufgaben und die Entwicklungsperspektiven des ASD zu benennen, sich zu diesen Entwicklungen zu positionieren und Vorschläge für konkretes Handeln zu erarbeiten.

Informationen zum Kongressprogramm und die Onlineanmeldung sind unter www.deutscher-verein.de/de/veranstaltungen/f_4440-16 erhältlich.

Der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. ist das gemeinsame Forum von Kommunen und Wohlfahrtsorganisationen sowie ihrer Einrichtungen, der Bundesländer und von den Vertretern der Wissenschaft für alle Bereiche der sozialen Arbeit und der Sozialpolitik. Er begleitet und gestaltet durch seine Expertise und Erfahrung die Entwicklungen u.a. der Kinder-, Jugend- und Familienpolitik, der Sozial- und Altenhilfe, der Grundsicherungssysteme, der Pflege und Rehabilitation. Der Deutsche Verein wird gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.